

Protokoll 12. Mitgliederversammlung 2012 im Gemeindesaal in Turtmann
Samstag, 3. November 2012, 11:00 bis 13:00 Uhr

Traktanden

1. Begrüssung / Entschuldigungen / Anwesenheitsprotokoll
2. Protokoll der 11. Mitgliederversammlung in Appenzell vom 12. November 2011
3. Bericht über das 12. Vereinsjahr/Jahresbericht
 - a.) Mühlentag 2012
 - b.) Mühlenexkursion Unterer Zürichsee
 - c.) Homepage
 - d.) Ersatzteilbörse
 - e.) Öffentlichkeitsarbeit
4. Bericht zur Arbeit des Vorstandes / Abschluss Amtsperiode 2009-2012
5. Kassabericht 2012
6. Dechargen für Vorstand
7. Verabschiedungen aus dem Vorstand
8. Wahlen und Neuwahlen in den Vorstand
9. Ausblick auf das Vereinsjahr 2013 und kommende Amtsperiode 2013-2016
10. Budget 2013
11. Verschiedenes

Beschlussprotokoll von Christoph Hagmann, Vorstandsmitglied

11h05 Beginn der Versammlung

1. Begrüssung durch den Präsidenten Adrian Schürch und den Vorstand, Vorlesen der Entschuldigungen und Umgang Anwesenheitsprotokoll. Hans Ruppen Gemeinderat und Präsident Stiftung altes Turtmann erklärt die Stiftung altes Turtmann und die Projekte der Renovation der alten Patrizierhäuser und im Speziellen die Sagi. Peter Borter Präsident des Sagivereins eröffnet mit einem Lied die Versammlung und stellt den Sagiverein Turtmann vor.
2. Protokoll der 11. Mitgliederversammlung in Appenzell vom 12. November 2011 wird von der Versammlung mit den Änderungen von Annette Schiess verabschiedet und angenommen.
3. Bericht über das 12. Vereinsjahr/Jahresbericht. Adrian Schürch führt kurz in die Themen ein die 2012 im Verein behandelt wurden. Die RessortleiterInnen folgen mit ihren Jahresberichten:
 - a.) Mühlentag 2012 wird von Walter Weiss vorgestellt. 128 Mühlen haben in der ganzen Schweiz teilgenommen. Geschätzte 2500 HelferInnen haben 30'000 Tausende BesucherInnen durch die Anlagen geführt. Christoph Hagmann ergänzt, dass zahlreiche Interviews folgten und der Presseversand erfolgreich waren. Heinz Schuler ergänzt, dass die im Mühlenführer gemachten Inserate immer von den gleichen Sponsoren kommen. Er ruft die Mitglieder auf neue Inserenten zu suchen.
 - b.) Die Mühlenexkursion führte uns ins Gebiet Unterer Zürichsee. Sie ist durch Kurt Fasnacht zusammengestellt und geleitet worden. 30 TeilnehmerInnen haben an der Exkursion teilgenommen. Besucht wurden Anlagen in Einsiedeln, Samstagern, Burstel, Thalwil und Stallikon.
 - c.) Homepage 2012 die aktuellen Arbeiten französische Homepage und Facebook Auftritt sind abgeschlossen worden. Am Mühlentag und der Woche zuvor hatten wir täglich 2500 Zugriffe. Der elektronische Führer wurde in dieser Woche 16720 Mal heruntergeladen. Offen sind die Arbeiten im Inventar und Detailansichten der Mühlen und einen Abgleich zum europäischen Mühleninventar.
 - d.) Ersatzteilbörse wurde letztmals von Renato Cieli übernommen, der nicht anwesend ist. Christoph Hagmann liess seinen Bericht vor. Renate Cieli tritt nach über 12 Jahres Arbeit ab.

Renato Cieli schreibt, dass die Vermittlung harzt und viele historische Mühlen nun restauriert seien und es schwierig sei mit zukünftigen Vermittlungen.

e.) Öffentlichkeitsarbeit Annette Schiess berichtet, die beiden Mühlenbriefe waren in diesem Jahr mit vielen Themen bestellt. Sie möchte aktiv zu neuen Artikel von Seiten der Mitglieder aufrufen, insbesondere Berichten zu lokalen Mühlen. Christoph Hagmann berichtet zu den elektronischen Verbreitungen zum Mühltage, wir nutzen das SDA-Portal um Informationen in der ganzen Schweiz an alle Journalisten zu verbreiten, dies in deutsch, französisch und italienisch. Die Berichte wurden 600x Mal geladen. Zum schweizerischen Mühltage gab der Vorstand zudem 20 Interviews an Radiostationen und Onlineberichterstatte.

4. Bericht zur Arbeit des Vorstandes / Abschluss Amtsperiode 2009-2012 Adrian Schürch lässt nochmals Revue passieren, dass der Mühltage Hauptevent des Vereins ist, die Vermittlung von historischen Anlagen in der Schweizer Bevölkerung bekannt zu machen, der Austausch der Ideen und die Unterstützung von Fachpersonal für die Projekte uns auch in Zukunft wichtig sind. Das Mühleninventar erst als Basis hier ist und wir etliche Dokumentationen zu unserem Thema realisiert haben.
5. Kassabericht 2012 wird durch Urs Schiess vorgestellt. Das geplante Budgetdefizit von Fr. 3529 wurde in einen Gewinn von Fr. 630.- gewandelt, durch weitere Spenden von lokalen Vereinen die nicht budgetiert waren und durch die Einhaltung der Ausgabeposten. Die Ausgaben entsprachen den budgetierten Aufwand Urs Schiess stellt den Revisorenbericht von Dieter Feller und Martin Hoffmann vor. Sie empfehlen die Annahme der Rechnung 2012 und verabschieden sich nun vorn ihrem Amt. (Detaillierte Unterlagen können beim Vorstand bezogen werden.)

Die Rechnung 2012 und der Revisorenbericht 2012 werden von der Versammlung einstimmig angenommen.

Als neue Revisoren werden vorgestellt und von der Versammlung gewählt: Klaus Allemann, Wanzwil/BE und Urs Landolf, Lengnau/BE. Die beiden Revisoren erklären die Annahme der Wahl für die Amtsperiode 2013-2016.

6. Es folgt die Dechargeerteilung der Vorstandsmitglieder, erstens durch Genehmigung der Jahresberichte der einzelnen Ressorts und zweitens durch die Abnahme der Arbeiten durch den Vorstand.

Die Versammlung erteilt die Decharge für das Jahr 2012 und die bisherige Amtsperiode 2009-2012 einstimmig und mit Applaus.

7. Diverse Verabschiedungen von langjährigen Mitgliedern aus dem Vorstand folgen. Die einzelnen Mitglieder werden aufgerufen und Adrian Schürch überreicht Geschenke. Es treten zurück: Urs, Schiess, Cilgia Florinet, Renato Cieli, Berthold Moog (2010), Kaspar Schiess (2009). Als Geschenk erhalten Sie ein gutes Stück Turtmäner Racelette-Käse, lokalen Wein und ein Buch „altes Turtma“.
8. Wahlen und Neuwahlen in den Vorstand, Adrian Schürch erklärt das Vorgehen. Die bisherigen Vorstandsmitglieder werden für die neue Amtsperiode 2013-2016 gewählt:

Heinz Schuler, Annette Schiess, Walter Weiss, Kurt Fasnacht, Christoph Hagmann. Diese werden gewählt und per Applaus in die neue Amtsperiode geschickt.

Neu in den Vorstand gewählt und nach einer kurzen Vorstellung an die Versammlung sind:

Anne-Regula und Habi Hablützel und Ursula Schönenberger. Sie werden einstimmig in den Vorstand gewählt und mit einem Applaus empfangen.

Christoph Hagmann schlägt den bisherigen Präsidenten Adrian Schürch zur Wahl vor. Adrian Schürch wird als neuer Präsident 2013-2016 gewählt. Christoph Hagmann wird als Vizepräsident gewählt.

9. Im Punkt Ausblick auf das Vereinsjahr 2013 und kommende Amtsperiode 2013-2016 folgt ein kurzer Überblick zum Mühltage, Exkursion, Mühlenbrief und die Mitgliederversammlung 2013. Adrian Schürch ruft auch die Mitglieder auf, sich wieder rege zu beteiligen.

Christoph Hagmann erklärt kurz an Hand des Organigramms die neue Aufgabenverteilung im Vorstand, 2013 wird ein Jahr der Konsolidierung, die neuen VorstandsmitgliederInnen müssen in die neuen Aufgaben wachsen. Das Sekretariat wird neu durch Ursula Schönenberger in Hoffeld/SG geführt, damit ist der Sitz des Vereins neu im Toggenburg. Die Buchhaltung wird getrennt und extern (ausserhalb des Vorstandes) geführt durch Frau Brigitte Kaderli in Kröschenbrunnen/BE (Sie arbeitet als Sekretärin beim Vorstandsmitglied Christoph Hagmann), die neuen Revisoren Klaus Allemann und Urs Landolf müssen ihre Arbeit aufnehmen. Herr und Frau Hablützel übernehmen mit dem grossen Resort Mühlenbroschüre und Mühltage unter Einführung von Walter Weiss den Mühltage 2013.

Walter Weiss erklärt die Einführung von Hablützels in die neuen Aufgaben. Die Einladung zum Mühltage 2013 ist schon verschickt. Neu wird die Mühltage Teilnahme Fr. 50.- kosten, dieses Geld wird mit 20 Broschüren und Flyer als Gegenleistung an die teilnehmenden Anlagen vergütet.

Kurt Fasnacht und Heinz Schuler übernehmen die neue Ersatzteilbörse, Verbesserungen und Neuerungen stehen an.

Für die Exkursion und den Versammlungsort der MV 2013 fragen Kurt Fasnacht und Adrian Schürch die Versammlung nach neuen Orten.

10. Christoph Hagmann, neu als Verbindung zum Resort Buchhaltung stellt das Budget 2013 vor. Das Budget 2013 sieht Mehreinnahmen im Bereich Mühlenbroschüren vor dafür werden im Bereich Buchhaltung und Sekretariat mehr budgetiert. Total Einnahmen Fr. 27'000.-, gegenüber Ausgaben von Fr. 26'000.- Das Budget 2013 schliesst mit einem Überschuss von Fr. 1'000.-, welches durch das Eigenkapital gedeckt ist.

Das Budget 2013 wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

11. Adrian Schürch stellt unter Punkt Verschiedenes die Studie über historische Mühlen als Kleinwasserkraftwerke vor. Herr Kamber von der Revita hat die Datensätze mit Walter Weiss angeschaut und wird sich mit einer Einladung an die Mühlen in den kommenden Wochen melden.

Diverse Wortmeldungen aus dem Vorstand folgen.

Adrian Schürch und Heinz Schuler stellen weitere Bücher vor, insbesondere die Einführung von Berthold Moog zur Mühlenkunde. Adrian Schürch stellt den Büchertisch vor. Auch die Maturaarbeit von Debora Ruoff der Sägen im Wallis, der neue Mühlenkalender von Urs Landolf und der Mühlenatlas.

Adrian Schürch Dank in die Runde, den Sponsoren, Inserenten, SpenderInnen, Vorstand, Ferner allen die irgendwie sich in einer Weise für Mühlen einsetzen, insbesondere auch allen Mitglieder. Dann dem lokalen Verein altes Turtmann mit Peter Borter und seinem Team, sowie der Bürger- und Einwohnergemeinde Turtmann für das grosszügige Gastrecht, Essen und die Sagiführung. Zum weiteren Programm, ein toller Rundgang führt uns nun durch die Gassen von Turtmann zur renovierten Sagi zum Apéro und von da aus in den Burgersaal zum Raclette.

13h20 Die Versammlung endet.

Turtmann und Kröschenbrunnen, 3.11.2012 und 6.12.2012

Für das diesjährige Protokoll verantwortlich ist Christoph Hagmann.

